



Heinrich von Boulainvilliers,

Graf von St. Saire, la Billenesse &c.

War aus einem vornehmen und alten Geschlechte in der Picardie den 21 Oct. 1658 zu St. Saire geboren, studirte auf der Akademie zu Juilli unter den Patribus Oratorii. Hier bekam er sonderlich einen Geschmack an historischen Wissenschaften. Nach geendeten Studien begab er sich in Kriegsdienste, welche er aber bald wieder verließ, weil er nach seines Vaters Tode die ganz verwirrten Umstände seiner Familie in Ordnung zu bringen sich bemühen mußte. Dieses aber verringerte seine Lust zu studiren im geringsten nicht. Er las allezeit mit Nachdenken und Ueberlegung, und schrieb seine Gedanken und Anmerkungen auf. Hierdurch sammlete er sich vieles, welches er nachher in Ordnung brachte, und ihm bey Verfertigung seiner Schriften vielen Vortheil schaffte. Was er schrieb, schrieb er nicht für die Presse, sondern zu seinem eigenen und seiner Kinder Unterricht. Er starb den 23 Jänner 1722, im 64sten Jahre seines Alters, in Paris. Eine Nachricht von seinem Leben giebt uns Herr Formann in der Vorrede zu der englischen Uebersetzung von Boulainvilliers Lettres sur les anciens parlements de France. Lond. 1739. in 2 Octavobänden. Man sehe auch die Beyträge zu den Leipz. gel. Zeit. B. 6. S. 102 fg. und das allgemeine Gelehrten-Lexic. Von seinen Schriften gehören hieher:

1) La